

Dringlichkeitsantrag	Datum: 05.12.2011	
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	fed. Senator/-in:	
Federführendes Amt: CDU-Fraktion	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst	bet. Senator/-in:	
Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Unterstützung des LIWU (Lichtspieltheater Wundervoll)		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.12.2011	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Um das Überleben des Lichtspieltheaters Wundervoll bis zum Einzug in das Gebäude „Frieda 23“ zu sichern, wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich schnellst möglich

- 1.) um eine Verlängerung des Mietvertrages des LIWU mit der Cinestar-Geschäftsführung und dem Eigentümer der Cinestar-Gruppe zu bemühen oder
- 2.) geeignete alternative Räumlichkeiten für eine Übergangslösung zu suchen.

Sachverhalt:

Seit dem Auszug aus dem alten Domizil in der Stephanstraße ist das Liwu Untermieter bei Cinestar im Hansa-Filmpalast. Der dort geschlossene Vertrag läuft Ende April 2012 aus, weil das LIWU dann nahtlos in das Gebäude in der Friedrichstr. 23 wechseln wollte. Leider wird die „Frieda 23“ erst ab 2013 bezugsfertig sein.

Die Cinestar-Geschäftsführung hat bereits mündlich mitgeteilt, dass es zu keiner Verlängerung des Mietvertrages über April 2012 kommen wird. Da aber noch keine schriftliche Kündigung vorliegt, wird der Oberbürgermeister gebeten, schnellst möglich lt. o.g. Beschlussvorschlag zu handeln.

Das LIWU zeigt seit seinem Bestehen ein mit kultureller Vielfalt verbundenes anspruchsvolles Filmangebot für alle Altersgruppen, das es sonst nirgends in Rostock zu sehen gibt. Daher liegt es im Interesse der Hansestadt Rostock, diese Filmstätte nicht nur vorübergehend, sondern dauerhaft zu erhalten. Der Verlust des LIWU würde den Wegfall eines wichtigen kulturellen Imagefaktors bedeuten.

Prof. Dr. Dieter Neßelmann
Fraktionsvorsitzender

